

Cannabis-Legalisierung

Beitrag von „ISD“ vom 25. August 2023 13:19

[Zitat von chemikus08](#)

Was ich mich Frage, ein Cannabis Social Club darf natürlich keinen Gewinn generieren, jedoch die Kosten umlegen. Und die Einstellung von hauptamtlichem Personal ist ja dann auch möglich. Ähnlich wie bei einer NGO. Geschäftsführer bei NGOs verdienen ganz gut. Wäre also durchaus ne Geschäftsidee für den Ruhestand?[]

Vereine müssen sich an allerlei Regeln halten. U.a. brauchst du erstmal einen ehrenamtlichen Vorstand, der den Geschäftsführer einstellt. Wenn man soooo viel Geld verdienen könnte, dann wär keiner so doof und würde ehrenamtlich Vorstand sein, während sich der Geschäftsführer die Taschen voll macht. Außerdem müsste das aber eine seehr große NGO sein, damit man sehr gut verdient. Zumal ich bezweifle, dass dieser Verein als gemeinnützig anerkannt würde. [] Bei einem mir bekannten gemeinnützigen Verein mit über 200 Angestellten Fachkräften und ca. 100 anderen Beschäftigten, verdient der Geschäftsführer ungefähr so viel, wie eine A13 Lehrkraft...